

Workshop mit Anke Lingnau-Carduck & Katharina Kronenberg

Das Meer-Modell

Eine Idee zum Gelingen und Gewinnen in der Kooperation

Gute Zusammenarbeit benötigen wir in allen Praxisfeldern der Kinder- und Jugendhilfe, sowohl mit den Kindern und ihren Familien, als auch mit KollegInnen und nicht zuletzt mit uns selber. Die Komplexität und Vielfalt der Lebensgeschichten fordern von den BeraterInnen und TherapeutInnen kreative und mutige Ideen, die im Zusammenfluss der vorhandenen Ressourcen aller am Entwicklungsprozess Beteiligten zu einem echten Mehrwert führen.

Entstehen die ersten Herausforderungen und zeigen sich die ersten Stolpersteine in Kooperationen, so ist es hilfreich, sich auf die Basics systemischen Denkens und Handelns zu konzentrieren. Die Erweiterung der Kooperation zur Interaktion und kreatives Querdenken regen die Entwicklung eines lösungsorientierten Vorgehens im Wesentlichen an – und so können die Ressourcen in den Hindernissen sichtbar und nützlich werden.

Die Metapher des Meeres wird für das „mehr“ in Kooperationen spielerisch genutzt und dient als modellhafter Orientierungsrahmen für eine ressourcenorientierte Fokussierung und für eine Utilisierung des Vorhandenen.

In diesem Workshop gehen wir erlebnisorientiert mit verschiedenen Materialien, mit Spaß, Kreativität und einer Hindernisaufstellung Wege zu einem Mehr im Miteinander, zu gelingenden Kooperationen.

Ziele / Lernziele

- Verständnis einer systemtheoretischen Einbettung ressourcenorientierter und lösungsfokussierter Arbeiten in Kooperationen gewinnen
- Zuwachs an theoretischen Hintergrundinformationen und ein Kennenlernen praktischer Übungen zu dem Themenbereich Arbeit mit Metaphern und der Utilisation des Vorhandenen

- Erleben einer Hindernisaufstellung – und vielleicht Übertragung auf eigene Hindernisse
- Kennenlernen erlebnisaktiver und analoger Übungen und Methoden zum kreativen Herangehen an Kooperationen
- Impulse und neue Ideen zur zukünftigen Gestaltung der Kooperationen

Zur Person Anke Lingnau-Carduck

Diplom-Sozialpädagogin, seit 25 Jahren Mitarbeiterin des freien Jugendhilfeträgers Shed e.V., heute Leitung der erweiterten Angebote der erzieherischen Hilfen des Shed e.V., Systemische Familientherapeutin (DGSF), Supervisorin (IFS), Lehrende für systemische Beratung / Therapie (DGSF), Sprecherin der DGSF-Fachgruppe Systemische Kinder- und Jugendhilfe, eigene Praxis in Wuppertal seit 2005, Mitbegründerin und Mitglied des Netzwerkes Wechsel-Blick

Fort- und Weiterbildung in Elterncoaching, Multisystemtherapie, Traumapädagogik, therapeutischem Zaubern, kreativem Schreiben, hypnosystemischem Arbeiten

E-Mail: lingnau-carduck@wechsel-blick.de

Zur Person Katharina Kronenberg

Diplom-Sozialpädagogin, Psychotherapeutin (HPG), Systemische Familientherapeutin (IFW, SG, DGSF), Systemischer Coach (DGSF), Supervisorin (SG, DGSF), Lehrtherapeutin für Systemische Beratung / Therapie / Supervision (DGSF), eigene Praxis in Marienheide und Köln

Fort- und Weiterbildung in hypnotherapeutischen Methoden, Mediation, Moderation, Elterntraining, Systemischem Elterncoaching

www.katharina-kronenberg.de